

Regierungsrat

*Rathaus
4509 Solothurn
www.so.ch*

Eidgenössisches Departement für
Umwelt, Verkehr, Energie und
Kommunikation
3003 Bern

Solothurn, 23. Januar 2006

**Botschaft zum Infrastrukturfonds für den Agglomerationsverkehr und Nationalstrassen
(Infrastrukturfonds), 05.086**

**Bestätigung der höchsten Priorität der H2 Pratteln–Liestal im Agglomerationsprogramm Basel / Antrag
um Aufnahme in die Liste der dringlichen Vorhaben**

Sehr geehrter Herr Bundespräsident

Sehr geehrte Damen und Herren

Wir nehmen Bezug auf die erste Sitzung der vorberatenden ständerätlichen Verkehrskommission vom 10. Januar 2006 in oben erwähnter Angelegenheit. Die Beratung hat ergeben, dass die H2 Pratteln–Liestal in die Liste der dringlichen Projekte aufgenommen wird, sofern das Projekt im Agglomerationsprogramm Basel der höchsten Prioritätsstufe zugeordnet wird.

Als Partnerkanton bei der Erarbeitung des Agglomerationsprogramms Basel unterstützt der Kanton Solothurn die Aufnahme des Projekts H2 in die Liste der dringlichen Projekte des Infrastrukturfonds, da dafür die massgebenden Kriterien erfüllt sind.

Die H2 Pratteln–Liestal ist ein Infrastrukturvorhaben, welches zur Entlastung einer der meist befahrenen Kantonsstrassen in der Schweiz mit täglich auftretenden Stausituationen beiträgt.

Die Nordwestschweiz ist – zusammen mit Zürich – der wirtschaftliche Motor der Schweiz. Dieser Motor darf im Interesse der gesamten Schweizer Volkswirtschaft nicht durch Verkehrsengpässe beeinträchtigt werden. Leistungsfähige Verkehrsinfrastrukturen wie die H2 sind deshalb absolut prioritär.

Wir bitten Sie deshalb um die Wiederaufnahme der H2 Pratteln–Liestal in die Liste der dringlichen Vorhaben.

Wir danken Ihnen für die wohlwollende Prüfung und Berücksichtigung unseres Antrages.

Mit vorzüglicher Hochachtung

IM NAMEN DES REGIERUNGSRATES

sig.
Christian Wanner
Landammann

sig.
Dr. Konrad Schwaller
Staatsschreiber